

## Partitur

### Licht und Dunkel

Lied für Solosang

+ Orchester in variabler Besetzung:

Streicher, Holz- u. Blechbläser  
(auch Sax.-sax.)

+ Orgel (kl.), Gitar. ad. lib.

and Fassung Gesang/orgel (kl.) (ohne Orch.) mögl.

Hans Werner / Manfred Apitz  
(Text) (Musik)

zum Lied : s. S. 12

## Partitur

## Sologesang

Tr. I (Fl. I, Klar. I)

/ Sax. I (Alt-S.)

Tr. II (Fl. II, Klar. II)

/ Sax. II (Tenor-S.)

Tenor-Pos.

(Tr. III, Klar. III:  
Extra Stimme)

(Tr. III)

(Klar. III)

2 Stimmen

Bass-Pos. a  
Bass-Pos. b

/ Sax. III (Tenor-S.)

/ Sax. IV (Bariton-S.)

Orgel (Kl.)

in der Art eines  
Teiklarierauszuges  
(= Begleitratz)

Kl.

Vc I

Vc II wie Vc I (z.T. 10kt. f → Kb.-verstärkt.)

Uffassung Gesang  
+ Orgel (Kl.)  
ohne Orch.  
möglich

VI. I a/b  
II a/b  
III a/b

Teilung ab T. 77

(VI. I a u. b : eine Stimme)  
" " " " " "

Noten f.  
Solo-VI.:  
kombiniert mit  
mit VI.Ia.

# Textblatt (Original)

Zweifle nicht am Blau des Himmels,  
wenn über deinem Dach dunkle Wolken stehen.  
Spruchweisheit

Weise: "Meinen Jesum lass ich nicht"

Zweifle nicht am Himmelsblau,  
wenn die Wolken es verstecken;  
denn du weißt ja ganz genau:  
Bald kannst du es neu entdecken.  
Licht und Dunkel müssen sein,  
Tag und Nacht, jahraus, jahrein.

Zage nicht in Dunkelheit.  
Da, wo Licht ist, gibt es Schatten,  
sagt die alte Volksweisheit,  
wie wir's stets erfahren hatten.  
Licht und Dunkel müssen sein,  
Tag und Nacht, jahraus, jahrein.

Doch es gilt auch umgekehrt:  
Da, wo Schatten ist, muss Licht sein,  
wie es die Erfahrung lehrt.  
Präg' dir darum diese Sicht ein.  
Licht und Dunkel müssen sein,  
Tag und Nacht, jahraus, jahrein.

Licht und Dunkel, Tag und Nacht,  
Wechsel wird es immer geben.  
Alles liegt an Gottes Macht.  
Er allein bestimmt das Leben.  
Licht und Dunkel müssen sein,  
Tag und Nacht, jahraus, jahrein.

Sein Sohn, Christus, ist das Licht,  
auch für alle meine Sünden.  
Meine Schulden bleiben nicht,  
so darf es die Bibel künden.  
Einst, wenn diese Welt zerbricht,  
ist bei Christus nur noch Licht!

5.4

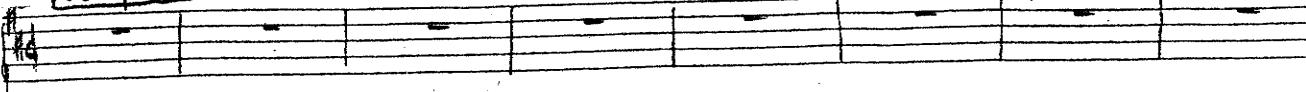
• alles legg • nicht triolisch

Vorspiel

③

⑤

⑦

solo-  
gesang

erst. Tr. I, II 1 oktett (komplett o. teilweise)

Blech-  
n.  
Sax. I, II f

Bass-Pos. a  
Bass-Pos. b: alles 1 oktett (am Perkussionsblönde)  
T. 47, 76, 88f, 100  
M1, 42f, 71f.P. V P. sim.  
Soloinst.: Kl. a. a (am besten Grit., Sax I, II)

Vl. I  
II  
III

Kb.

Vc. I

9

11

13

15

ad.lib.

ad.lib. →

Jax II nicht 1 oktett (wie T. 4-104, 13f.)

Vl. II = III (h")

Vl. II = III (h")

Vl. II = III (h")

s. Bass-P. Pos.

(16) 1. 2. Str. (vert.) + 4. 5. Str. - S. Textblatt S. 73

(20)

(22)

1. Zweifle nicht am Himmel's blau,  
2. Zage nicht in Dunkelheit.  
wenn die Wolken es verstecken, denn du weißt ja ganz genau:  
Da Licht ist, gibt es Schatten, sagt die alte Volksweisheit,  
Bald kannst wie wir's

Streicher 1.x tacet bis T. 31

pizz.

VI. II = III

A A<sup>2</sup> D A D D<sup>2</sup>

pizz.

1.x tacet bis T. 31

(23)

(25)

(27)

du es neu entdecken. } Licht u. Dunkel müssen sein, Tag u. Nacht, jahraus, jahrein.  
stets erfahren hatten. } mp

tacet

tacet

arco

VI. II = III („e“)

mp

G D G E<sup>2</sup> A D G D

arco

mp

(29) (30) (31) Refl. (33)

Licht u. Dunkel müssen sein, Licht u. Nacht, jahraus, jahrein. Bald blitzt es u. kracht' in finsterer Nacht. Ein

Blech- u. Sax.-zate

*mf*

VI. II = III („e“) **Tutti** VI. I = II

*mf*

G E<sup>7</sup> A D A<sup>7</sup> D A (A<sup>2</sup>) D A A<sup>7</sup>

**Tutti**

(35) (36) (37) (38) (39) (40) (41)

Blitz zerreißt die Dunkelheit. Bald blitzt es u. kracht' in finsterer Nacht. Des Blitzes Licht gibt uns Geleit. Ein Blitz zerreißt

Tenor-Pos. notfalls 1 Oct. ↓

VI. II = III („h“)

VI. III : „a“ a” VI. II

D G E<sup>7</sup> A (A<sup>2</sup>) D A (A<sup>7</sup>) D A (A<sup>2</sup>) D G A<sup>7</sup> D F<sup>0</sup> A<sup>7</sup>

(42) - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -  
 die Dunkelheit. des Blitzes Licht gibt uns Geleit.

(43) - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | ad.lib. - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -  
 - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -

Soloinstr. (Vorschläge nur bei Wdh.): kl. o.a. farn besten Gsch. o. sax I, II)  
 VI. II = III - - - VI. II = III - - - VI. II = III - - - Soloinstr. kl. ad.lib.  
 (am besten Sax II o. II o. Git.)

(44) - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -  
 - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -  
 A<sup>7</sup> G<sub>m</sub> D D F<sup>o</sup> A<sup>7</sup> A<sup>7</sup> A<sup>7</sup> D D  
 - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -

(45) Zwischenspiel (51) (52) (53)

tacet  
 tacet

Streicher ad. lib. bis T. 60  
 VI. II = III v sim.

(54) - | 2 | 1 | P | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | - | 2 | 1 | 2 | : | -  
 A A<sup>7</sup> D A D D G  
 v sim.

ad.lib. bis T. 60

(55) (58) (60) (62)

ohne Sax.-satze  
(Sax. evtl. als  
Solo - instr.)

Futti  
VI. II = III („e“)

mp VI. II = III („e“)

mp. Futti

(63) (65) (67) (69)

Tenor Sax. notfalls 9 Octav.

VI. I = II („a“) VI. III: „a“  
VI. II

D, A, (A7) D, G7 E7 A, A7 D, A, (A7) D, A, (A7) D, G7 A, D

S. Damp - Pos.

70 71 72 73 74 75 76

FevH. ab hier anderes Solo-Instr. (Gitar.)  
VII. II = III h''  
VI. II = III (d'')  
VI. II = III h''

S. Bass-Pos.

77 78 79 80 81 82

3. Str.

Doch es gilt auch umgekehrt: Da, Wo Schatten ist, muß Licht sein, wie es die Erfahrung lehrt. Fräg' dir

VII. Ia, IIa, IIIa hoch / VIIb, VIIIb: 1 oktett wie in 1. u. 2. Str. (bis Schluß)

pizz.

mp. VII. II = VIII (cis'')

pizz.

mp

(86) (87) (88)

darum diese Sicht ein.

Licht u. Dunkel müssen sein, Tag u. Nacht, jahraus, jahrein.  
auf Sax III "d" an Stelle v. "h"

Blech- u. Sax. Satz

*mf*

(arc.)

VII. II = III (e")

*mf*

G D G E<sup>7</sup>, A, D G D

*mf*

(90) Refl. (91) (92) (93)

jahrein. Bald blitzet u. kracht in finsterer Nacht. Ein Blitz zerreißt die Dunkelheit. Bald blitzet u. kracht in

VII. I = II

f

VII. I = II

f

G, D, A<sup>7</sup>, D, A, (A<sup>7</sup>) D, A, (A<sup>7</sup>) D, G<sup>7</sup>, E, A, (A<sup>7</sup>) D, A, (A<sup>7</sup>)

f

96. 1. 2. 3.

finsterer Nacht. Des Blitzes Licht gibt uns Geleit. Bald Blitzes Licht gibt uns Geleit.

Tenor-Pos.: notfalls 10kt. b

VI. III: a" VI. I = II (a") VI. III: a"

VI. II VI. II

D, A, (A<sup>2</sup>) D, G<sup>2</sup>, A<sup>7</sup> D, A<sup>2</sup> D, G<sup>2</sup>, F<sup>2</sup> A<sup>2</sup> D

97. 1. 2.

98. 1. 2.

zum Lied:

- Der Text wurde unverändert vertont.
- Aber:
  - 1.) Es wurde der Text für den Refr. hinzugefügt  
( vom Komponisten)
  - 2.) Es wurde in den Noten nur der Text von 1. - 3. Strophe vermerkt mit dem Hinweis in Gesangsstimme u. Partitur (T. 16); daß der Wiederholungsteil T. 16 - 47 auch so oft gesungen werden kann wie es der komplette Text erfordert.  
(Dabei könnte man die Reihenfolge der Strophen aus notfalls verändern.)
- Die rechtlichen Fragen sind geklärt.  
Die Bearbeitungsgenehmigung (Textbearbeitung u. Vertonung) wurde vom Texter erteilt.